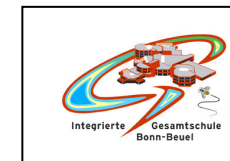


# Hausinternes Curriculum für das Fach Geschichte (Sek. II) an der IGS Bonn-Beuel Leistungskurs – Q2



Unterrichtsvorhaben für Inhaltsfeld VI

## Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 20. Jahrhundert

Inhaltliche Schwerpunkte	Thema	Zu entwickelnde Kompetenzen ( nach KLP vom 01.08.2014) sowie unter Berücksichtigung fachspezifischer und fächerübergreifender Aspekte Die Schülerinnen und Schüler
Die Deutschlandpläne der Alliierten und die Besatzungsherrschaft	<p><b>Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland</b></p> <p><b>Voraussetzungen</b></p> <p>Zeitbedarf: 20 Std.</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Deutschlandpläne der Alliierten unter dem Aspekt der wachsenden Konfrontation.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Potsdamer Konferenz die Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Nachkriegsdeutschlands.</li> </ul>
Deutschland 1945/46 – eine Gesellschaft am Rande des Zusammenbruchs?		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären Folgen und Auswirkungen des Zweiten Weltkrieges und seines Endes auf die deutsche Nachkriegsgesellschaft unter dem Aspekt von Brüchen und Kontinuitäten.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die gesellschaftliche Situation im Nachkriegsdeutschland unter Berücksichtigung verschiedener Perspektiven.</li> </ul>
Flucht und Vertreibung – Integration als Herausforderung und Leistung der Nachkriegsgesellschaft		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg,</li> <li>• erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutsche(n) Nachkriegsgesellschaft(en).</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven.</li> </ul>

<p>Die Herausbildung einer bipolaren Welt – der Ost-West-Konflikt</p> <p>Deutschland im Kalten Krieg</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Herausbildung der bipolaren Welt und des Ost-West-Konflikts.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Berlin-Blockade 1948/49 Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>
<p>Der Weg zu zwei deutschen Staaten und die Rolle der Besatzungsmächte</p> <p>Die doppelte Staatsgründung</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konflikts,</li> <li>• erläutern die Grundlagen des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der DDR und der Bundesrepublik zum Zeitpunkt ihrer Gründungen.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Schritte hin zu den beiden Staatsgründungen Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9),</li> <li>• treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</li> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und</li> </ul>

		<p>kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Statistiken und Bilder (MK7).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5).</li> </ul>
Die Westintegration in den 50er-Jahren	<b>Nationale Identität</b>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland, ihre politischen Grundlagen und wirtschaftspolitische Entwicklung in den 50er-Jahren.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel der Westintegration Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>
Das Verhältnis zwischen Bürger und Staat in den 60er-Jahren	<b>unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland</b> <b>Die Bundesrepublik Deutschland</b>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entwicklung des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der Bundesrepublik Deutschland am Beispiel der Positionen bekannter Intellektueller, der Spiegel-Affäre und eines Vertreters der „68-er“.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel verschiedener Stellungnahmen und Einstellungen von Vertretern der politischen Öffentlichkeit Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Bundesrepublik.</li> </ul>
Die neue Außenpolitik der Bundesrepublik in den 70er-Jahren  Eine neue Innenpolitik der Bundesrepublik in den 70er-	<b>Zeitbedarf: 20 Std.</b>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern am Beispiel der Neuen Ostpolitik und der Neuen Frauenbewegung die außen- und innenpolitischen Umbrüche und die Entwicklung des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der Bundesrepublik in den 70er-Jahren.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel der Neuen Ostpolitik Handlungsoptionen der</li> </ul>

<p>Jahren?</p> <p>Der RAF-Terrorismus</p>		<p>politischen Akteure in der Geschichte Westdeutschlands nach 1945,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen und bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Forderungen der Frauenbewegung nach Gleichberechtigung,</li> <li>• beurteilen und bewerten das Selbstverständnis von Protagonisten des RAF-Terrorismus.</li> </ul>
<p>Die Neuen Sozialen Bewegungen in den 80er-Jahren</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern am Beispiel der Neuen Sozialen Bewegungen die Entwicklung des gesellschaftlichen, staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der Bundesrepublik Deutschland.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien (z. B. im Internet) und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Fotos und Karikaturen (MK7).</li> </ul>

<p>Der Aufbau des Sozialismus in der DDR</p> <p>Der Volksaufstand von 1953 in der DDR und der Bau der Berliner Mauer 1961</p>	<p><b>Nationale</b></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Grundlagen und die Entwicklung des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der DDR in den 50er-Jahren.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel des Volksaufstandes von 1953 und am Beispiel des Baues der Berliner Mauer 1961 Handlungsoptionen der politischen Akteure in der</li> </ul>
---	-------------------------	--

	<b>Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland</b>	Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.
Die „Ära Honecker“ und der „real existierende Sozialismus“ zu Beginn der 70er-Jahre  Die Staatssicherheit in der DDR	<b>Die DDR</b>	<b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Präambeln der drei Verfassungen und am Beispiel des Grundlagenvertrages das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR,</li> <li>• beurteilen und bewerten die Tätigkeiten der Staatssicherheit sowie deren Folgen und Auswirkungen auf die DDR-Gesellschaft.</li> </ul>
Misswirtschaft, Repression und Opposition in den späten 70er- und 80er-Jahren	Zeitbedarf: 20 Std.	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die ökonomische und ökologische Entwicklung sowie die Entstehung von Oppositionsbewegungen in der DDR.</li> </ul> <b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel des „Falles Biermann“ Handlungsoptionen der politischen Akteure und bewerten den staatlichen Umgang mit Oppositionellen in der DDR.</li> </ul>
Alltag von Frauen und Jugendlichen in der DDR		<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben exemplarisch den Arbeits- und Lebensalltag von Frauen und Jugendlichen sowie den Stellenwert des Sports in der DDR.</li> </ul> <b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel von Zeitzeugenaussagen die Gleichberechtigung von Frauen und den Lebensalltag von Jugendlichen in der DDR</li> </ul>
		<b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien (z. B. Internet) und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen Problemstellungen (MK2),</li> <li>• wenden die historische Untersuchungsform der Fallanalyse an (MK5),</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6).</li> </ul>
<p>Das Ende des Kalten Krieges und die Auflösung der bipolaren Welt</p>	<p><b>Die Überwindung der deutschen Teilung in der Revolution von 1989</b></p> <p><b>Zeitbedarf: 20 Std.</b></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Voraussetzungen, Ursachen und Folgen der politischen Umbrüche in Osteuropa.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern mithilfe unterschiedlicher Deutungen den revolutionären Charakter der politischen Umbrüche in Osteuropa.</li> </ul>
<p>Der Fall der Mauer 1989</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erklären die friedliche Revolution von 1989 im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren.</li> </ul>
<p>Innere und äußere Aspekte der Wiederherstellung der staatlichen Einheit</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren,</li> <li>vergleichen nationale und internationale Akteurinnen und Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/90.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel des Vereinigungsprozesses Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteurinnen und Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands 1989,</li> <li>erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart.</li> </ul>

<p>Das nationale Selbstverständnis des vereinten Deutschlands</p> <p>Die Berliner Republik</p>		<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland,</li> <li>• erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie z. B. Karikaturen und Filme (MK7),</li> <li>• wenden die Untersuchungsform der historischen Fallanalyse an (MK5).</li> </ul>

Vorhabenbezogene Absprachen: - Lernort Museum (Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland)

Diagnose von Schülerkonzepten:

- Aufdecken von Alltagsvorstellungen durch Erarbeitung eines Unterthemas im Lernort Museum (HdG)

Leistungsbewertung:

- Erstellung einer (kurzen) schriftlichen Ausarbeitung unter Beachtung des Lernortes Museum (HdG)

Unterrichtsvorhaben für Inhaltsfeld VII

**Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne**

<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Thema</b>	<b>Zu entwickelnde Kompetenzen ( nach KLP vom 01.08.2014) sowie unter Berücksichtigung fachspezifischer und fächerübergreifender Aspekte Die Schülerinnen und Schüler</b>
Frieden zwischen Utopie und Wirklichkeit – Klärung und Diskussion eines historischen Begriffs und von Friedenskonzepten		<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erklären den Begriff Frieden und entwickeln Kriterien, um einen Friedensschluss als gelungen zu bezeichnen,</li><li>• erläutern die ideengeschichtliche Entwicklung internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts.</li></ul> <b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erörtern, ob Frieden eine Utopie ist.</li></ul>



<p>Entwicklung des Völkerrechts – Beurteilung der Möglichkeiten der Friedenssicherung durch das Völkerrecht</p>	<p><b>Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg</b></p> <p><b>Zeitbedarf: 20 Std.</b></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6).</li> </ul>
<p>Der Dreißigjährige Krieg - Darstellung der Ursachen, des Verlaufs und des Ende des Dreißigjährigen Krieges</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges.</li> </ul>
<p>Darstellung und Beurteilung des Westfälischen Friedens</p>		<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648,</li> <li>• beurteilen die Stabilität der Friedensordnungen von 1648.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche</li> </ul>

		Quellen und Darstellungen wie Karten (MK7).
Die Napoleonischen Kriege und ihre Folgen – Beurteilung der imperialen Herrschaftsidee Napoleons	<b>Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen</b>  <b>Zeitbedarf: 18 Std.</b>	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege.</li> </ul> <b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die imperiale Herrschaftsidee Napoleons und ihre Folgen für Europa.</li> </ul>
Erarbeitung der Beschlüsse und Friedensordnung des Wiener Kongresses und ihrer Folgen		<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen.</li> </ul>
		<b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teilooperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</li> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten und Karikaturen (MK7).</li> </ul>

<p>Der Versailler Vertrag – Erschließung einer Friedensordnung</p>	<p><b>Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</b></p> <p><b>Zeitbedarf: 24 Std.</b></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen (Außenpolitik der Weimarer Republik).</li> </ul>
<p>Beurteilung deutscher Reaktionen auf den Versailler Vertrag und den Kriegsschuldartikel</p>		<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa.</li> </ul>
<p>Wiener Kongress - Versailler Vertrag Ein Vergleich der Friedensschlüsse</p>		<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919.</li> </ul>
<p>Entstehung, Konzept und Scheitern eines völkerrechtlichen Bündnisses – Erörterung der Perspektiven und Möglichkeiten des Völkerbundes für die Friedenssicherung</p>		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Folgeerscheinungen der Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 (Völkerbund),</li> <li>• ordnen die Entstehung des Völkerbundes in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten und Karikaturen (MK7).</li> </ul>
Skizzierung und Beurteilung des Kalten Krieges	<b>Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg</b>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges,</li> <li>beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges.</li> </ul>
Die Entstehung und Beurteilung der Europäischen Gemeinschaft		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen.</li> </ul>
Skizzierung der Geschichte der Vereinten Nationen und Beurteilung der Chancen einer gegenwärtigen internationalen Friedenspolitik		<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung,</li> <li>beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges,</li> <li>erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte.</li> </ul>
		<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"><li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Diagramme, Karikaturen, (MK7).</li></ul>
--	--	--

Diagnose von Schülerkonzepten:

- Auseinandersetzung mit Legitimationen für Krieg in der jüngeren Vergangenheit zur Positionierung gegenüber Konfliktlösungsansätzen

Leistungsbewertung:

- Kriteriengeleitete Stellungnahme zum Thema des Unterrichtsvorhabens

Lehr- und Lernmittel: Dr. Ulrich Baumgärtner (et al.) Horizonte - Geschichte Qualifikationsphase S II für Nordrhein-Westfalen (Westermann)